

DJK Rasensport Aachen-Brand e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 17. März 2006

1. Begrüßung

Die Vorsitzende Walburga Decker eröffnet die Sitzung. Sie begrüßt die Anwesenden, namentlich die Herren Pfarrer Ralf Freialdenhoven und Herbert Henn. Sie stellt fest, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgte. Ihr Dank gilt allen Mitgliedern für die in 2005 geleistete Arbeit und sie wünscht uns allen miteinander eine weitere gute Zukunft in unserem Verein. Das Wort hat dann Herr Freialdenhoven, er vertritt den verhinderten Präses Herrn Kaplan Dr. Buhlmann.

2. Totengedenken und Geistliches Wort

Die Versammlung gedenkt der im Jahr 2005 verstorbenen Mitglieder:

- Hubert Keuchen
- Karl Herff

Pfarrer Freialdenhoven trägt anschließend ein kurzes geistliches Wort vor, unter dem Motto: „Das Leben ist ein Spiel, und wer es recht zu spielen weiß, der kommt ans große Ziel.“ Der spielende Gott, der die Welt erschaffen hat - wir spielende Wesen, die mit Freunden voller Freude, uneigennützig, arglos spielenden Menschen. Im Vergleich unseres Lebens mit dem Fußballspiel hebt Herr Freialdenhoven die Notwendigkeit und Beachtung von Regeln im Spiel sowie in unserem Leben hervor. .

3. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2004

Das Protokoll ist in dem an alle Mitglieder verteilten Jahresbericht 2005 veröffentlicht worden. Deshalb wird darauf verzichtet, es vorzulesen. Es werden keine Fragen mehr zum Protokoll gestellt. Das Protokoll ist genehmigt.

4. Sportlerehrung

Herbert Henn nimmt in seiner Funktion als Bezirksvorsitzender die Ehrung vor, die eigentlich bereits beim Neujahrsempfang der Bezirksvertretung hätte erfolgen sollen. Für ihre sehr guten Platzierungen und Leistungen bei den Deutschen DJK-Meisterschaften lobt er drei jugendliche Leichtathleten:

- Tobias Alt, Bundes-DJK-Meister im Hochsprung, männliche Jugend A
- Yannick Flaskamp (in Abwesenheit) , Bundes-DJK-Meister im Vierkampf, Schüler M 15
- Roman Bühlow, Bundes-Vize-DJK-Meister im Vierkampf, Schüler M 14

Sie haben 2005 tolle Leistungen erbracht und sind zu Meisterehren gekommen. Sie haben den Namen Rasensport Aachen-Brand weit ins Land getragen. Ihnen und all denen, die ihre Erfolge ermöglicht haben, gilt unsere Anerkennung und unser Dank. Jeder der drei erhält ein kleines Präsent.

5. Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstands, Bericht der Kassenprüfer

Walburga Decker trägt den Geschäftsbericht des Vorstands vor (siehe Anlage).

Dionys Poqué verteilt den Kassenbericht als Tischvorlage und erläutert die wichtigsten Punkte. Ausgewählte Positionen werden von ihm besonders herausgestellt. Er erläutert u. a. die Rücklage in Höhe von 35 Tausend Euro. Diese Rücklage ist vorsorglich für eventuelle zusätzliche Anschaffungen im Rahmen des neuen Kunstrasenplatzes und der neuen Turnhalle Schagenstraße vorgesehen.

Herr Jürgen Krott trägt vor, dass er gemeinsam mit Herrn Dieter Schmitt die Bücher der Haupt- und Abteilungskasse(n) geprüft habe.

Die Kassen sind in Ordnung befunden worden, alle Belege sind vorhanden, es gibt keinerlei Beanstandungen.

6. Entlastung der Schatzmeister

Die beiden Schatzmeister werden mit 35 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung entlastet.

7. Neuwahl eines Kassenprüfers

Zum neu zu wählenden Kassenprüfer wird Herr Willi Blum vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

8. Verschiedenes

8.1 Es wird auf den neuen jährlich erscheinenden Jahreskalender des Bürgervereins hingewiesen. Jeder von uns soll mit darauf achten, dass auch unsere relevanten Termine in den Kalender aufgenommen werden.

8.2 Es wird auf die Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen aufmerksam gemacht. Bei Walburga Decker erhält man die notwendigen Formulare.

8.3 Ehemalige Verantwortliche unseres Vereins arrangieren untereinander zwanglose Treffen. Walburga Decker regt an, den Teilnehmerkreis zu erweitern.

8.4 Die neue Turnhalle an der Schagenstraße soll rechtzeitig nach den Sommerferien (zum neuen Schuljahr) fertiggestellt sein.

8.5 Die Vergabe der Hallenzeiten wird im sogenannten Brander Sportkartell geregelt. Der Vorstand hat hierfür alle aktuellen Anforderungen zusammengetragen. Walburga Decker und Herbert Brammertz vertreten unsere Interessen im Kartell. Nächste Sitzung soll im Mai stattfinden. Es gibt keinen Quotienten für die Festlegung der Anzahl Hallenstunden pro Verein. Es gelten nur die schriftlichen Anforderungen der verschiedenen Vereine.

8.6 Herr Freialdenhoven weist auf das ökumenische Pfarrfest hin, welches am 9./10. September 2006 stattfinden wird.

8.7 Er erläutert außerdem, dass aus finanziellen Gründen in den beiden kirchlich getragenen Kindergärten in Brand einige Hortgruppen kurz vor der Schließung stehen. Ziel der Pfarre sei es, auf jeden Fall weiterhin in beiden Kindergärten Hortgruppen anzubieten, wenn auch vielleicht weniger Gruppen als bisher. Seine Bitte an uns lautet, doch (mittels entsprechender Aktionen) Geldspenden für den Betrieb der Hortgruppen einzuwerben.

8.8 Der Bau des neuen Sportplatzes steht unmittelbar bevor. Die dafür notwendige Anzahl an Pappeln ist schon gefällt worden. Es wird gefragt, ob sich schon Anwohner beschwert haben. Es ist nichts bekannt. - Wir alle sollten unbedingt darauf achten und auch hinweisen, dass dies ein städtischer Sportplatz sein wird. Nur an die Stadt sind Fragen und eventuelle Beschwerden zu richten.

Anlage(erwähnt): Geschäftsbericht 2005/2006

Joachim Spöth
(Geschäftsführer)

Walburga Decker
(Vorsitzende)

Aachen, 20.03.2006